



APRIL 2021 – IM WASSER DER TAUFE ANREGUNGEN ZUM EINSATZ DES LIEDES

Warum nicht einmal eine Tauferneuerung in anderem Gewand? Der Taufstein, das Taufbecken oder ein anderes Gefäß lassen sich durch Lichtgestaltung mehr in den Mittelpunkt rücken. Fragen ließen sich aussprechen oder vorher auf Printvorlagen vorbereiten und gemeinsam könnte ein Kreis von Teilnehmenden diesen Fragen nachgehen, vielleicht eingebettet in die drei Strophen des Liedes.

Strophe 1: Was wurde mir über die eigene Taufe erzählt? Wer waren die Taufpaten? Leben sie noch und wie haben sie meinen Weg begleitet? Was ist mit dem Namen, den ich empfangen habe? Welchen Ursprung hat er? Mit welchen Vorstellungen und Wünschen ist er ausgesucht worden?

Strophe 2: Wo stehe ich heute? Was sagt mir diese Gemeinschaft, in die ich gekommen bin? Wie erfüllt sie ihren Auftrag und wie lebe ich diese Aufgabe? Was von dem Idealbild „Heil für alle“ kann ein Ansporn für die Gegenwart sein und wo liegen Ressourcen dafür? Wo müsste ich als Christin/Christ eigentlich aufbegehren und vielleicht eingeschlagene Richtungen ändern?

Strophe 3: Wer sind die, die Gott schon an die Hand genommen hat? Wer sind meine Lieben, für dich ich hoffe, dass sie bei Gott angekommen sind? Wie gestalte ich mein Leben in dem unbequemen Gedanken, dass es zerbrechlich ist und enden kann? Welche guten Dinge hebe ich für eine zukünftige Gelegenheit auf und werde diese Gelegenheit einfach vorziehen ins Heute?